

Solingen, den 09.02.2016

Einladung zum 23. Solinger Hospiztag *end-lich leben* Musiktherapeutische Methoden in der hospizlichen Arbeit

Sehr geehrte Damen und Herren der Presse,

in guter Tradition richtet das Palliative Hospiz Solingen am Samstag nach Aschermittwoch den Solinger Hospiztag aus. Wir möchten an diesem Tag die Freunde und Unterstützer, Mitglieder, Kooperationspartner des Vereins und alle interessierten Menschen zusammenbringen, um die Themen Sterben, Tod und Trauer weiter in die Öffentlichkeit zu tragen und über unsere Arbeit zu informieren.

Hierzu laden wir Sie als Vertreter der Presse herzlich ein:

Thema: Musiktherapeutische Methoden in der hospizlichen Arbeit
Referentin: Christiane Hecker, Musiktherapeutin und Kreative Leibtherapeutin
Schirmherrschaft: Ärztekammer Nordrhein, Frau Prof. Dr. Susanne Schwalen,
Geschäftsführende Ärztin der Ärztekammer Nordrhein
Grußwort: Bürgermeister Ernst Lauterjung
Termin: Samstag, der 13. Februar 2016, ab 9.30 Uhr
Ort: Kapelle des Diakonischen Werks Bethanien
Aufderhöher Str. 169-175
42699 Solingen

Um eine möglichst große Resonanz zu erzeugen, bitten wir Sie um Ihre Unterstützung.

Über eine vorherige Ankündigung sowie Ihre Berichterstattung würden wir uns daher sehr freuen!

Weitere Informationen zum Ablauf, den geplanten Inhalten und Beteiligten finden Sie auf den folgenden Seiten.

23. Solinger Hospiztag am 13.02.2016

Einladung zum Pressegespräch

Ihre Gesprächspartnerinnen

Prof. Dr. Susanne Schwalen, Geschäftsführende Ärztin der Ärztekammer Nordrhein

Christiane Hecker, Musiktherapeutin und Kreative Leibtherapeutin

Cordula Scheffels, Vorstandsvorsitzende von PHoS

Susanne Kern, Leitung PHoS ambulant

Ort und Zeit

Diakonisches Werk Bethanien, Aufderhöher Str. 169-175 in 42699 Solingen

Samstag, der 13. Februar, ab 9.30 Uhr

Pressekontakt

Palliatives Hospiz Solingen e.V. (PHoS), Gotenstraße 1, 42653 Solingen

Susanne Kern, Fon: 0212 547 27 00, Mail: kern@hospiz-solingen.de

23. Solinger Hospiztag am 13.02.2016

Geplanter Ablauf

Moderation: Dr. Harald Bannies

- 9.30 Uhr Stehcafé – Gespräche
- 10.00 Uhr Musik: Streichertrio Solingen (Bergische Symphoniker)
- Begrüßung durch die Vorsitzende, Cordula Scheffels
- Grußwort Pastor Otto Imhof, Vorstand des Diakonischen Werks Bethanien
- Grußwort Bürgermeister Ernst Lauterjung
- Grußwort der Schirmherrin, Prof. Dr. Susanne Schwalen
- Musik: Streichertrio
- 10.45 Uhr Vortrag: Wie klingt Loslassen – wie klingt Trost? Christiane Hecker
- 11.45 Uhr Wir bauen ein Hospiz! Vorstellung der Palliativen Hospizstiftung Solingen, Cordula Scheffels
- Bericht aus der ambulanten Arbeit mit Beispielen, Susanne Kern
- 12.15 Uhr Pause – Gespräche (Kaffee und Kuchen)
- 13.00 Uhr Gedenkfeier, Annette Kern-Lux, Musik: Petra Liermann
- Ende

23. Solinger Hospiztag am 13.02.2016

Pressemitteilung zum 23. Solinger Hospiztag

Wie klingt Loslassen – wie klingt Trost?

Unter diesem Motto steht der Hauptvortrag des 23. Solinger Hospiztages, den das Palliative Hospiz Solingen (PHoS) traditionellerweise am ersten Samstag nach Aschermittwoch veranstaltet. Er findet dieses Jahr am 13. Februar ab 9.30 Uhr in der Kapelle des Diakonischen Werks Bethanien statt. Die Musiktherapeutin Christiane Hecker wird über musiktherapeutische Methoden in der Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen referieren.

Für die meisten Menschen gehört Musik zum Leben dazu. Sie verbindet, bewegt, weckt Gefühle und erinnert, kann stärken, schützen und trösten. Und sie ist in der Lage – mehr als Worte es oft vermögen – das Unsagbare eines Lebens- und Sterbeprozesses hörbar und begreifbar zu machen. Diese Wirkung wird die Referentin an ausgewählten Praxisbeispielen verdeutlichen.

Informationen zum geplanten Neubau

Die Vorstandsvorsitzende von PHoS, Cordula Scheffels, wird darüber hinaus über die Pläne und den Stand zum geplanten Hospizbau durch die Palliative Hospizstiftung Solingen informieren. Der aktuelle Spendenstand für die zu erreichende 3-Mio.-Euro-Marke beträgt 400.000,- Euro. „Neben zahlreichen Einzelspenden und kreativen Aktionen Solinger Bürger, Organisationen und Firmen haben auch einige testamentarische Nachlässe zugunsten von PHoS zu dieser positiven Entwicklung beigetragen.“, informiert Cordula Scheffels. „Das ist ein guter Start für unsere Spendenaktion. Um unser großes Projekt verwirklichen zu können, sind wir jedoch auch dringend auf das Engagement aller Solinger angewiesen.“ Martinssingen zugunsten des Hospizes, Weihnachtssammlungen in Blumengeschäften oder Charity-Golfen sind nur einige der zuletzt zugunsten von PHoS durchgeführten Aktionen.

Spende durch Charity-Golfturnier

Das Porsche Zentrum Solingen hatte zuletzt 1.610,- Euro aus den Erlösen eines Charity-Golfturniers an das Palliative Hospiz gespendet. „Ein schönes Beispiel für die Unterstützung einer etablierten Solinger Firma – davon wünschen wir uns noch mehr.“, so die Vorstandsvorsitzende. Politisch unterstützt wird PHoS auf dem Hospiztag durch Bürgermeister Ernst Lauterjung (SPD), der ebenso ein Grußwort halten wird wie Prof. Dr. Susanne Schwalen, geschäftsführende Ärztin der Ärztekammer Nordrhein. Die Ärztekammer hat die Schirmherrschaft über den diesjährigen Hospiztag übernommen.